

Dienstliches Endgerät -> Versichert?

Beitrag von „O. Meier“ vom 3. Februar 2021 08:46

[Zitat von fossi74](#)

Haftung nur bei Vorsatz und grober Fahrlässigkeit.

Und das ist die Gesetzeslage, die muss man nicht vereinbaren. Es braucht nämlich gar keine Nutzungsverträge, weil alles klar ist. Umso vorsichtiger muss man sein, wenn einem die Schulträgerin etwas vorlegt. Nachtigall, ick hör' dir trapsen.

[Zitat von fossi74](#)

"So etwas kann jedem mal passieren": leichte Fahrlässigkeit; "das darf einfach nicht passieren": grobe Fahrlässigkeit.

Klingt einleuchtend. Im konkreten Fall liefert das aber viel Interpretationsspielraum, in dem sich Juristinnen tummeln können.